

Lfd. Nr.	Beschlussdatum	Nr. und Bezeichnung der Vorlage	Beschlusslage (ggf. Frist)	Zuständigkeit (Dez./Amt)	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
1	29.06.2020	I 17/2020 - Antrag der Fraktionen SPD, CDU und FDP zum Thema „Sichere Überquerung der Spadener Straße in Höhe des Friedhofes, Spadener Höhe“	einstimmig beschlossen	Amt 91	offen	Ist in der Umsetzung beim Amt 66; Standort östlich der Bushaltestelle.
2	20.11.2020	I 34/2020 - Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion zum Thema „Neubau einer Wache für die Freiwillige Feuerwehr Wulsdorf“	einstimmig beschlossen	Amt 37	offen	Um laufende Berichterstattung zum Fortgang des Projektes im Ausschuss für öffentliche Sicherheit wurde gebeten.
3	23.06.2021	I 30/2021 - Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion zum Thema „Einrichtung eines Fußgängerüberweges an der Kreuzung Postbrookstraße/Vörtelweg zur Wegsicherung	einstimmig beschlossen	Amt 91	Teilweise offen	Gemeinsame Begehung mit Amt für Straßen- und Brückenbau, BremerhavenBus, Schutzpolizei und Bürger- und Ordnungsamt hat stattgefunden. Errichtung aufgrund der Örtlichkeit (fehlende Gehweganbindung/andere Fußgängerführung über Gelände Klinikum) nicht möglich; eine Alternative wurde im Zusammenhang mit dem Amt 66 erarbeitet. Hinweise auf Fußgängerverkehr mit Gefahrenzeichen und Piktogramme in Höhe Übergang Klinikum/Vörtelweg westl. des Kreuzungsbereiches.
4	23.06.2021	I 31/2021 - Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion, FDP-Fraktion zum Thema „Einrichtung zweier Zebrastreifen über die Straße Twischlehe und Debstedter Weg“	einstimmig beschlossen	Amt 91	teilweise offen	Fußgängerüberweg Debstedter Weg ist eingerichtet. Umsetzung Twischlehe erfolgt durch Amt 66.
5	16.11.2021	I 51/2021 - Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und FDP-Fraktion zum Thema "Wichtige Maßnahmen für den Katastrophenschutz in der Seestadt Bremerhaven"	einstimmig zugestimmt	Amt 37	offen	Fortlaufende Berichterstattung im Rahmen der „5-Jahres-Planung“.
6	16.11.2021	I 66/2021 - Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und FDP-Fraktion zum Thema "Höhere Einstiegsbesoldung für die Berufsfeuerwehr"	einstimmig zugestimmt	Amt 37	offen	Änderung der Rechtsgrundlagen Laufbahnverordnung und Ausbildungs- und Prüfungsordnung auf Landesebene notwendig. Entwürfe in der Abstimmung Senator

Lfd. Nr.	Beschlussdatum	Nr. und Bezeichnung der Vorlage	Beschlusslage (ggf. Frist)	Zuständigkeit (Dez./Amt)	Bearbeitungsstand	Bemerkungen
						für Inneres und Feuerwehren. Beteiligungs- und Beschlussfassung auf Landesebene muss abgewartet werden.
7	08.03.2022	I 27/2022 - Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion, CDU-Fraktion und FDP-Fraktion zum Thema "Brandschau im Land Bremen"	einstimmig zugestimmt	Amt 37	Offen	Das überarbeitete Bremische Hilfeleistungsgesetz ist in Kraft. Die Umsetzung BVS gesetzlich zum 01.04.2023 vorgegeben. Der kommunale Ablauf ist derzeit in Planung. Ortsgesetz ist für die StVV 04/2023 in Vorbereitung.
8	08.03.2022	I 17/2022 - Ersatzbeschaffung Drehleitern mit Korb und Gelenkteil (DLK) und Abrollbehälter CBRN Umweltschutz	einstimmig beschlossen	Amt 37	Offen	Die Beschaffungsmaßnahme wurde eingeleitet. Die externe Begleitung des Vergabeverfahrens wurde beauftragt. Mit einer Vergabe ist im 1. Quartal 2024 zu rechnen. Fertigungszeiten liegen bei 2 Jahren.
9	14.06.2022	I 37/2022 - Umsetzung Sonderförderprogramm Sirenen, erfolgreiche Einwerbung weiterer Fördermittel durch die Ortskatastrophenschutzbehörde (Nachverdichtung städtischen Sirennetz)	einstimmig beschlossen	Amt 37	Offen	Erste Stufe flächendeckendes Sirennetz ist fertiggestellt. 2. Stufe (Erweiterung auf 32 Sirenen) in der Umsetzung.
10	05.09.2022	I 55/2022 - Sachstandsbericht Projekt Telemedizin in der IRLS	Kenntnisnahme	Amt 37	Offen	Berichterstattung AÖS 2023 erbeten.
11	05.09.2022	I 56/2022 - Sachstandsbericht Entwicklung Einsatzzahlen in der IRLS	Kenntnisnahme	Amt 37	Offen	Berichterstattung AÖS 2023 erbeten.
12	05.09.2022	I 58/2022 - Sachstandsbericht über die Kostenentwicklung im Rahmen des Schiffsbrands der MS „Lascombes“	Kenntnisnahme	Amt 37	Offen	Sachstandsbericht zur Änderung Bremisches Hilfeleistungsgesetz anlassbezogen erbeten.

Abgeschlossene Vorgänge werden in der nächsten Berichterstattung nicht wieder aufgeführt.